

#wirschreibenzuhause

Sebastian Fitzek: Corona-Krise auch als Thriller-Autor unvorstellbar



Autor Sebastian Fitzek

Foto: picture alliance/dpa



B.Z./DPA

1. April 2020 10:25

Bereich: Leute

Themen: Berliner Promis, Coronavirus, Kultur und Leute, Sebastian Fitzek

Den Schriftsteller Sebastian Fitzek (48) erinnert die Coronavirus-Krise an Horrorszenarien aus seinen Büchern. „Es ist ganz schrecklich. Hinter den Todeszahlen stecken Schicksale und Familien“, sagte Fitzek („Das Geschenk“) der Deutschen Presse-Agentur in Berlin.

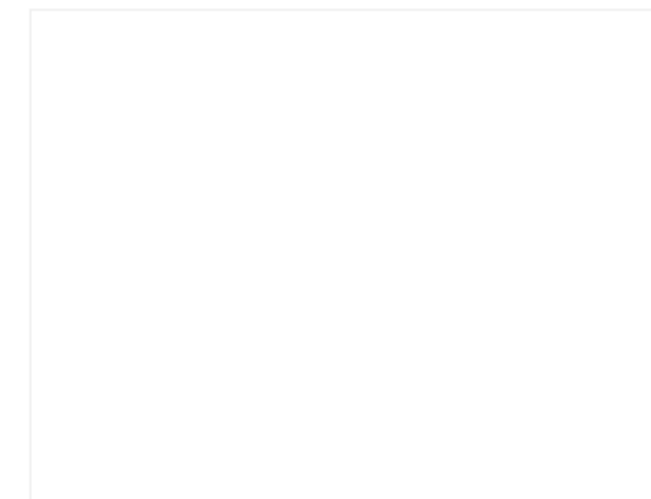
„Welches Leid die Menschen auf der ganzen Welt momentan erfahren, das vermag man sich selbst als Thriller-Autor nicht vorzustellen.“

Der Berliner, der regelmäßig die Bestsellerlisten anführt, schrieb 2013 in seinem Verschwörungsroman „Noah“ über ein tödliches Virus, das eine schwere Grippe-Epidemie nach sich zieht. Die derzeitige Krise inspiriere ihn allerdings nicht zu einem ähnlichen Stoff.

► [Lesen Sie hier mehr zum Thema Coronavirus](#)

„Für mich ist es ganz wichtig, dass die ausweglose Situation, in der die Charaktere in meinen Büchern stecken, die Ausnahme ist und nicht die Regel. Und schon gar nicht die Realität“, erklärte Fitzek weiter. „Jetzt stecken wir tatsächlich in einer existenziellen Krise. Das taugt nicht zur Unterhaltung. Ich bleibe lieber bei der Fiktion.“

Sorgen mache er sich um den Buchhandel, da die meisten Läden inzwischen schließen mussten. Dass die Menschen derzeit lieber Bücher mit seichtem Inhalt bevorzugen, glaubt Fitzek nicht. „Der Mensch muss sich mit spannenden Dingen ablenken, um die Realität kurzzeitig zu verdrängen. Ein Thriller ist dazu in der Lage. Das kann momentan ein ganz gesunder Prozess sein.“



Nächste Artikel

[Traum-Urlaub wurde zum Alptraum](#)
Dschungel-König Peer Kusmagk sitzt in Costa Rica...

[Measures to Combat Corona](#)
Spending Time Relaxing in the Park? According to...

[Immer Vorrat im Keller](#)
Designer Harald Glöckler in selbstgewählter Coron...

[Corona-Angst](#)
Álvaro Soler schaut nur noch einmal täglich...



sebastianfitzek
103 Tsd. Abonnenten

Profil ansehen



[Mehr auf Instagram ansehen](#)

Gefällt 5,552 Mal

sebastianfitzek

[#wirschreibenzuhause](#)

Tausend Dank für Eure überwältigend positive Resonanz. Es ist also beschlossen:

[#wirschreibenzuhause](#)

Wir nutzen die Zwangspause und schreiben gemeinsam hier auf Instagram ein Buch!

Genauer gesagt eine Krimi-Thriller-Kurzgeschichtensammlung. Diese Anthologie wird nach der Krise in einem großen Verlag veröffentlicht, und alle Gewinne kommen dem krisengebeutelten Buchhandel zu Gute. Jeden Tag um 19.00 Uhr treffen wir uns auf meinem Insta-Kanal und besprechen die dafür notwendigen Schritte.

Heute ging es um Step-1: „Das Thema“

Unter welcher thematischen Überschrift sollen die Kurzgeschichten unserer Sammlung erscheinen?

z.B: Schuld, Hoffnung, Isolation, Reisen, ... etc.

Postet in den Kommentaren Eure Vorschläge. Die Idee mit den meisten Likes „gewinnt“.

Mehr Infos zu Inhalt und Ablauf der Aktion findest du in den Videos auf meinem Kanal.

Wichtig: Das Thema sollte nicht zu eng gefasst sein, damit wir eine möglichst große Bandbreite für unsere Geschichten haben.

Auch wichtig: Es werden sicher in den nächsten Wochen viele Kurzgeschichten entstehen. Nicht alle werden ihren Weg in die Anthologie finden. Auch hier wird am Ende das Voting der Insta-Gemeinde entscheiden.

Viel Spaß, ich danke Euch und freue mich, dass Ihr dabei seid.

[#wirschreibenzuhause](#) [#wirbleibenzuhause](#) [#bleibtgesund](#) [#vielspass](#)
[#kurzgeschichte](#) [#buchhandel](#) [#thema](#) [#buch](#) [#bücher](#) [#sebastianfitzek](#)
[#fitzek](#) [#ftzk](#) [#droemerknaur](#)

alle 1,600 Kommentare anzeigen

Füge einen Kommentar hinzu ...

Der Autor chattet inzwischen jeden Abend auf [Instagram](#) mit seinen Fans, um gemeinsam Kurzgeschichten zu entwickeln. Diese sollen nach dem Ende der Krise als Buchform erhältlich sein. Die Einnahmen der Aktion unter dem Hashtag „[#wirschreibenzuhause](#)“ gehen laut Fitzek an den gebeutelten Buchhandel.